

## Themen:

1. Restorative Justice - Der Versuch, das Unübersetzbare in Worte zu fassen
2. Hans-Jürgen Kerner zum 70. Geburtstag - Festschrift und Würdigung
3. Justizminister Schöneburg (Brandenburg) tritt zurück
4. Nachträgliche Therapieunterbringung - Offener Brief an den neuen Bundesjustizminister
5. Frohe Feiertage und einen guten Start in das Neue Jahr!

## 1. Restorative Justice - Der Versuch, das Unübersetzbare in Worte zu fassen

In den DBH-Materialien ist der Band "Restorative Justice" als Nr. 71 erschienen. Der im internationalen Kontext inzwischen übliche Begriff ist nur schwer ins Deutsche zu übersetzen. Allein die Tatsache, dass die Übersetzung des englischen Begriffs „Justice“ im Deutschen entweder „Justiz“, aber auch „Gerechtigkeit“ als korrekte Übersetzung zulässt, mahnt zu differenzierter Betrachtung. [Information](#)

## 2. Hans-Jürgen Kerner zum 70. Geburtstag - Festschrift und Würdigung

Im Rahmen einer Festveranstaltung anlässlich der Herausgabe einer Festschrift wurde Hans-Jürgen Kerners 70. Geburtstag in Tübingen gewürdigt. Jetzt ist er Seniorprofessor an der Universität Tübingen - zuvor war er Direktor des Instituts für Kriminologie an der Universität Tübingen. Mit dem DBH-Fachverband ist er sehr eng verbunden, denn von 1982 bis 2009 war er dessen Vorsitzender bzw. Präsident und ab 2012 ist er Ehrenpräsident. Zur Würdigung seines Schaffens in und um den DBH-Fachverband haben der jetzige Präsident, Heinz Cornel, und der Geschäftsführer, Peter Reckling, eine Würdigung verfasst. [Information](#)

## 3. Justizminister Schöneburg (Brandenburg) tritt zurück

Der Brandenburgische Justizminister Volker Schöneburg ist am 14.12.13 zurückgetreten. Ihm wurde Amtsmissbrauch vorgeworfen. Der Justizminister hat die von der Gefängnisleitung geplante Verlegung eines verurteilten Sexualstraftäters aus der JVA Brandenburg/Havel in die JVA Cottbus kurzfristig verhindert. Das ist im Kompetenzbereich eines Ministers, wurde von ihm aber erstmals umgesetzt. Die Entscheidung traf er gegen das Votum der zuständigen Fachabteilung im Justizministerium. [Information](#)

## 4. Nachträgliche Therapieunterbringung - Offener Brief an den neuen Bundesjustizminister

Im Koalitionsvertrag zwischen CDU, CSU und SPD ist unter Ziff. 5.1. vorgesehen: „Zum Schutz der Bevölkerung vor höchstgefährlichen, psychisch gestörten Gewalt- und Sexualstraftätern, deren besondere Gefährlichkeit sich erst während der Straftat herausstellt, schaffen wir die Möglichkeit der nachträglichen Therapieunterbringung“. Der Arbeitskreis aus Wissenschaft und Praxis, der sich seit einem Jahr mit den Entwicklungen im Bereich der freiheitsentziehenden Maßregeln der Besserung und Sicherung kritisch auseinandersetzt, lehnt das Vorhaben einer nachträglichen Therapieunterbringung nachdrücklich ab. [Information](#)

## 5. Frohe Feiertage und einen guten Start in das Neue Jahr!

Die Mitarbeiter/innen und Mitglieder des Präsidiums wünschen den Leser/innen des dbh-newsletters frohe Feiertage und einen guten Start in das Neue Jahr! Wir danken Ihnen, dass Sie an unserer Arbeit Interesse gezeigt haben und freuen uns darauf, Ihnen auch im nächsten Jahr wieder aktuelle Fachinformationen präsentieren zu können. Sie können an unserer Arbeit mitwirken und diese auch unterstützen. [Information](#)

Sie können den dbh-newsletter kostenfrei [bestellen](#) und [abbestellen](#). Bitte geben Sie Ihre E-Mail-Adresse an, mit der Sie sich eingetragen haben. Verantwortlich für den Inhalt: [Peter Reckling](#).

DBH - Fachverband für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik

Aachener Straße 1064, 50858 Köln, Tel. 0221 / 94 86 51 20, Fax 0221 / 94 86 51 21

Internet:

<http://www.dbh-online.de/>  
<http://www.projekt-lotse.de/>  
<http://www.toa-servicebuero.de/>  
<http://www.bewhi.de/>  
DBH-Bundestagung  
<http://www.dbh-online.de/buta>

Bewährungshelfer-Tag  
<http://www.bewaehrungshilfe.net/>  
Übergangsmangement  
<http://www.uebergm.de/>  
Deutscher Präventionstag  
<http://www.praeventionstag.de/>